

1) Bezüglich des Wohnsitzes von Beat II. Zurlauben s. Zurlaubiana AH 134/195A spez. Anm. 2.

AH 134, 440-441 - Blatt 440^v und 441^r leer

211

1627

A

ABRECHNUNG [DES LANDSCHREIBERS DER FREIEN ÄMTER, BEAT II. ZURLAUBEN] MIT [ULRICH HUBER GEN.] GROSSKOPF [HUBER?, VON BESENBÜREN]

Zurlaubiana AH 134/206

"Mit Gross Kopffen uff hüt dato abgerechnet alles was er Jm Räßberg [in Bremgarten?], und Jm holtz, umb mich biss dato verdienet, auch die 6 wuchen, so by mier Jm huss [d.h. in der Wälismühle in Bremgarten] gsyn verrechnet. So sindt wir gägen einandern weth pliben Ja er umb alles Zalt und hat mier auch 6 lb. gwärt dem Landtvogt [der Freien Ämter Paul] Zeberg [=Ceberg] gehörig. Thuot hiemit so Jch Jn min Rechnungbuoch Jnschryben soll zu den umbkosten der Räben 16 gl. Zuo disem wass hievor Jngschriben staht dannethin so han Jch Jm verdinget oben uss den wäg Zmachen dass cloffter umb 10 ss und so er die under Nüw Mur ver...[?]¹ soll Jch Jm dan auch davon lohnen

Actum uff den 10^{ten} Julij A.° 1627:
sindt 100 cloffter gsyn macht 25 gl.
dem grosskhopffen geben uff Rechnung ... [1½] vtl. Zmülj p[er] 25½ bz.

Jtem den 24^{ten} Julij A.° 1627 ... [1½] vtl. Zmülj p[er] 26 bz.

Jtem Jm geben den 3^{ten} Augsten ... [1½] vtl. Zmülj p[er] 25 bz.

Jtem dem Grosskhopffen geben ... [2] vtl. Zmülj p[er] 32 bz.

Jtem dem Grosskhopffen geben donstags [den 19. August] vor der khilwj [in Bremgarten] ... [2] vtl. Zmülj p[er] 34 bz.

Jtem uffn Jahrmärcht [daselbst auf] Bartholomaej [=24. August] geben 1 gl. 10 ss

Jtem uff Sonntag [den 29. August] vor St. Verenaes Tag ... [2] vtl. Zmülj p[er] 34 bz.

dem Michel hugen [=Hug, von Bremgarten?] so Jme gearbeitet geben 4 gl.

Jtem dem grosskhopffen geben ... [1½] vtl. kernen p[er] 2 gl. 18 ss

dem Michel geben wider uff Sambstag den 3^{ten} ... [richtig: 4. September] 27 ss

Jtem dem Grosskopffen und Michel verdinget den hindern haag ob den Räben durhin biss Zum Bogen Zmachen, und dass Jch kein einichen wyteren costen darmit han sölle: alles umb	10 gl.		
Jtem gägen [den] Amman [des Klosters Hermet- schwil in Hermetschwil Thomas] Trot[t]man[n] Für den Grosskopffen guotgmacht		11 bz.	1 ss
Jtem Jm geben uff Unser Frauwen Tag [=8. Septem- ber] an geldt		12 bz.	
Jtem Jm geben 2 vtl. Zmülj den 11 ^{ten} ... [Sep- tember] 1627 p[er]		36 bz.	
dem Michel Zalt so er vom Müller [der Wälismühle, Hans Rudolf Huber] Entlent p[er]	1 gl.		
Jtem dem grosskopffen geben	1 gl.	2 ss	
Jtem Zum [Gasthof] Engel [in Bremgarten] Für sy Zalt so sy uff Sontag verzert		28 ss	
Jtem dem Grosskopffen Zalt ... [1½] vtl. Zmülj p[er]	2 gl.	10 ss	
Jtem Für dass miesten ... und die under Mur zu vertören[!]	[1½ gl.] 2 gl.		
Jtem wegen dess oberen Platzes denn er erwyteret hat.	2 gl.		
dem Michel soll Jch noch geben wegen der 3 ers- ten Kr.		13 ss	
Jtem wegen dess Schyhags	1 gl.	20 ss	
dem Jaglj Müller [aus den Freien Ämtern?] so Jm gholffen den haag machen.	2 gl.	10 ss	
Jtem Jm den Grosskopffen abgerechnet wegen der 10 gl. 5 ss: 4 gl. 5 ss	4 gl.	5 ss	
Jtem Für die 2 gl. Nuss geben	2 gl.		
<u>Restiert Ungradt so Jch Jm Zalt</u>	1 gl.	4 ss	
S.a s.rum	40 gl.	20 ss	
Grechnet und Zalt den 22 ^{ten} ... [September] 1627:			
Jm wider verdinget die Ober Mur Zu verdören[!] und den hag umb	4 gl.		
Jm geben ... [1½] vtl. Zmülj p[er]		31½ bz.	
Jtem ein vtl. Zmülj p[er]		21 bz.	
Jtem Jm geben ein vtl. K[ernen] p[er]	2 gl.	10 ss	
Jst er mier hiemit by diser Rechnung usshin schuldig Namlichen	2 gl.	7½ ss"	

1)